

Zeitschrift: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik
Herausgeber: Verein für wirtschaftshistorische Studien
Band: 39 (1984)

Artikel: Eduard und Wilhelm Preiswerk : Präsidenten der Basler Handels-Gesellschaft
Autor: Wanner, Gustaf Adolf
Kapitel: Einleitung
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1091088>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einleitung

Vor rund 125 Jahren ist in Basel der Grundstein zu dem Unternehmen gelegt worden, an dessen Spitze zwei Basler Kaufleute, Eduard Preiswerk und Wilhelm Preiswerk, zu Pionieren der schweizerischen Wirtschaft geworden sind. Sie waren beide Präsidenten der heutigen Basler Handels-Gesellschaft, der BHG, Wilhelm Preiswerk auch Präsident ihrer Tochter, der Union Handels-Gesellschaft AG (Union Trading Company), die nunmehr als UTC International Ltd. registriert ist. Aus einem bescheidenen Laden- und Agenturgeschäft ist das Unternehmen im Lauf der Zeit zur grossen Welthandelsfirma herangewachsen, die nicht nur im Rahmen der schweizerischen Volkswirtschaft einen wichtigen Platz errungen, sondern auch als älteste in Westafrika wirkende Gesellschaft unseres Landes dort wie in Indien eine Tätigkeit zum Wohl der einheimischen Bevölkerung entfaltet hat, längst bevor der Begriff der Entwicklungshilfe geprägt und die Förderung der in ihrem wirtschaftlichen Wachstum zurückgebliebenen Länder allgemein als Aufgabe der Industriestaaten erkannt wurde.

Die Sonderstellung, welche die Gesellschaft in der baslerischen und schweizerischen Wirtschaftsgeschichte einnimmt, ist nur aus historischen Voraussetzungen und Zusammenhängen voll verständlich. Ihre Gründung und Entwicklung verdankte sie dem aus der jahrhundertealten kommerziellen Tradition der Stadt erwachsenen Basler Kaufmannsgeist und der engen Verbundenheit der städtischen Handelskreise mit dem Werk der Basler Mission, die 1815 ins Leben gerufen worden war. 1834 fasste die Basler Mission an der Südwestküste Indiens, 1843 an der damals noch dänischen Goldküste Fuss, wo der Missionsstation als bescheidene Helferin ein Laden mit Agenturbetrieb angegliedert wurde, aus dem in der Folge die Basler Handels-Gesellschaft hervorging. Während eines halben Jahrhunderts setzte sich die damalige Missions-Handlungs-Gesellschaft (MHG) in vielfacher Verbindung mit der Evangelischen Missionsgesellschaft von Basel für die Wohlfahrt der Bevölkerung auf deren Arbeitsfeldern ein, blieb jedoch von Anfang an eine besondere Institution unter der kaufmännischen Leitung von Basel. Im Ersten Weltkrieg führten politische Gründe und die Massnahmen der alliierten Regierungen dazu, dass sich die äusseren Wege von Mission und Handlung schieden. Schon in diesem Zeitpunkt war die «Missionshandlung» zur bedeutenden Kolonialfirma geworden, welche die Eigengesetzlichkeit eines geschäftlichen Unternehmens nicht mehr ignorieren konnte.